

10.04.2020 16:13 | BUNDESLÄNDER > STEIERMARK

GEGNER WITTERN CHANCE

Neue Hürden für Windpark auf der Stanglalm



(Bild: Öbf-Archiv/Wolfgang Simlinger)

Das Projekt „Windpark Stanglalm“ wird um ein Kapitel reicher: Nachdem im September 2019 die Umweltorganisation „Alliance For Nature“ Beschwerde gegen den Genehmigungsbescheid des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung einlegte (wir berichteten), wurde es still in der Angelegenheit. Nun bekommen die Projektgegner frischen Aufwind.

Artikel teilen (Facebook, Twitter, Email) Kommentare (4) Drucken

Zur Erinnerung: Der Park soll aus neun Windindustrieanlagen mit jeweils einer Höhe von 175 Metern bestehen und in den Fischbacher Alpen (in den Gemeinden Stanz im Mürztal, St. Barbara und Kindberg) auf einer Seehöhe zwischen 1250 und 1480 Meter errichtet werden.

Sorge um Landschaftsbild und Fledermäuse

Als wichtigste Kritikpunkte brachte die Umweltorganisation die Verschandelung der Landschaft, Lichtverschmutzung durch die rotblinkenden Warnlichter (Nachtkennzeichnung) und die Gefährdung streng geschützter Fledermäuse (infolge direkter Kollision und Barotrauma) vor.



(Bild: stock.adobe.com)

Verwaltungsgerichtshof am Hebel

Mit Erkenntnis vom 19. Februar 2020 ließ das Bundesverwaltungsgericht (BVwG) eine ordentliche Revision zu, weil - laut Projektgegnern - „die Entscheidung von der Lösung einer Rechtsfrage abhängt, der grundsätzliche Bedeutung zukommt“. „Im Prinzip geht es um die Rechtsfrage, ob nicht-physische Einwirkungen auf Schutzgüter, insbesondere auf das Landschaftsbild, unter dem Begriff ‚Immissionen‘ zu subsumieren sind. Denn diesbezüglich eindeutige, konkrete Aussagen sind der bisherigen höchstgerichtlichen Judikatur nicht zu entnehmen“, so „Alliance For Nature“-Sprecher Christian Schuhböck.

Die Gegner haben diese Chance nun wahrgenommen und eine ordentliche Revision erhoben. Deshalb muss sich nun der Verwaltungsgerichtshof (VwGH) mit dem Vorhaben „Winpark Stanglalm“ - als auch mit der damit verbundenen Frage der Landschaftverschandelung - auseinandersetzen.

Barbara Winkler

Kommentare

Einloggen, um an der Diskussion teilzunehmen

Willkommen in unserer Community! Eingehende Beiträge werden geprüft und anschließend veröffentlicht. Bitte achten Sie auf Einhaltung unserer Netiquette und AGB. Für ausführliche Diskussionen steht Ihnen ebenso das krone.at-Forum zur Verfügung.

User-Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung des Betreibers/der Redaktion bzw. von Krone Multimedia (KMM) wieder. In diesem Sinne distanziert sich die Redaktion/der Betreiber von den Inhalten in diesem Diskussionsforum. KMM behält sich insbesondere vor, gegen geltendes Recht verstoßende, den guten Sitten oder der Netiquette widersprechende bzw. dem Ansehen von KMM zuwiderlaufende Beiträge zu löschen, diesbezüglichen Schadenersatz gegenüber dem betreffenden User geltend zu machen, die Nutzer-Daten zu Zwecken der Rechtsverfolgung zu verwenden und strafrechtlich relevante Beiträge zur Anzeige zu bringen (siehe auch AGB).



Freitag, 10. April 2020 20° Wien Heute im TV

- CORONAVIRUS-KRISE vor 2 Minuten FRA: Tennis-Verband schnürt 35-Mio.-€-Hilfspaket! „IST ES NICHT WERT!“ vor 6 Minuten Infantino warnt vor verfrühtem Fußball-Neustart CORONAVIRUS BEKÄMPFEN vor 12 Minuten Amazon errichtet eigenes Testlabor für Mitarbeiter ERSTER TOTER ERST 15 vor 37 Minuten Coronavirus erreicht indigene Völker in Brasilien

STEIERMARK WETTER Table with 2 columns: Location (Graz, Hartberg, Leibnitz, Leoben, Liezen) and Temperature/Weather (9° / 22°, 5° / 21°, 5° / 22°, 9° / 21°, 5° / 20°)

KRONE.TV Video player showing a man speaking with text overlay: ANSCHOBERS OSTER-FAZIT „Erste Etappe gelungen, aber noch nicht am Ziel“

NEWSLETTER CORONA Spezial Ihr tägliches Update! Corona Spezial täglich Ihre täglichen Nachrichten zu den neuesten Entwicklungen der Corona-Krise in Österreich. Mail* ABSENDEN VORSCHAU

TOP-3 (DER LETZTEN 72 STUNDEN)

- GELESEN KOMMENTIERT OBERÖSTERREICH 2800 Euro Strafe für vierköpfige Fahrgemeinschaft? 275.145 mal gelesen ADABEI „GNTM“-Siegerin rechnet mit Heidis Model-Show ab 221.432 mal gelesen OBERÖSTERREICH Große helle Feuerkugel raste über Österreich 203.455 mal gelesen

- MEHR STEIERMARK Aktuelle Entwicklungen 367 Menschen in der Steiermark sind genesen Frau niedergestoßen: Fataler Unfall bei Brot-Zustellung Gegner wittern Chance Neue Hürden für Windpark auf der Stanglalm Trotz Verbot Unbekannte entzündeten illegales Osterfeuer Gegen Beschneidung Hebamme aus der Steiermark hilft in Afrika

Produktvergleiche

- KATEGORIE ELEKTRONIK iPad Top 5 Produkte im Vergleich KATEGORIE ELEKTRONIK Nintendo Switch Top 5 Produkte im Vergleich KATEGORIE FREIZEIT E-Bike Top 5 Produkte im Vergleich KATEGORIE KREDITE Kreditvergleich Top Kredite im Vergleich KATEGORIE FINANZEN Kreditkarten Kreditkarten im Vergleich

Alle Produkte sehen